

Ein herzliches Dankeschön für 40 Jahre Ehrenamt

Vlotho. 40 Jahre Ehrenamt – Diakon Reinhold Schröder ist 40 Jahre lang ehrenamtlich in der Neuapostolischen Kirche Vlotho tätig. „Wenn jemand eine Aufgabe ein Jahr lang ehrenamtlich macht, so ist das schon sehr lobenswert. Wie viel mehr, wenn jemand das über 40 Jahre lang macht“, so Hans-Werner Meyer (Evangelist und Gemeindeleiter i.R.) in seiner Ansprache nach dem Gottesdienst am Sonntag 2. Februar 2025.

„Diakon Reinhold ist einfach immer da! Das ist unsere Erfahrung“, freute sich Hans-Werner Meyer mit der ganzen Gemeinde.

Und er sei immer derselbe geblieben. Seine Anwesenheit bemerke man schon vor dem Gottesdienst. „Dein Lachen, dein Räuspern, dein positives Denken, deine Treue und Verlässlichkeit, das alles wird von der Gemeinde geliebt! Danke dafür Reinhold!“, führte Meyer weiter aus.

Dann stellte er die Frage: „Was sind nun die ausschlaggebenden Eigenschaften eines Diakon, einer Diakonin?“

Das Wort "Diakon" habe seinen Ursprung im Griechischen und bedeute "Diener". Paulus nennt sie in seinem Brief an die Thessalonicher: "Gottes Mitarbeiter am Evangelium Christi".

Ein Diakon, so sage man, habe Augen vorn und hinten. Diesen Rundumblick könne man auch Diakon Reinhold zuschreiben. Eine Diakonin, ein Diakon sehe das, was man mit Augen eigentlich nicht sehen kann und was andere auch nicht sehen.

Es gebe so gut wie keine Aufgabe, die Reinhold in der Gemeinde Vlotho nicht schon mal übernommen habe. Hans-Werner Meyer zählte auf: Kinderunterrichte, Jugend, Seelsorge, Krankenbesuche, ELA (Technik), Türdienste, Fahrdienste, Kirche und Gartenpflege, Chorarbeit und vieles mehr, bis hin zu Co-Predigten.

Zum Abschluss hatte der Evangelist i.R. noch zwei Zitate für alle Anwesenden – mit Blick auf das Jahresmotto der Neuapostolischen Kirche:

- „Das Gute, dass du heute tust, werden die Menschen morgen oft schon wieder vergessen haben. - Tu weiterhin Gutes.“

- „Nicht alle von uns können große Dinge tun, aber wir alle können kleine Dinge mit großer Liebe tun.“ (Mutter Teresa)

„Für das alles, lieber Reinhold sagen wir heute von Herzen Dank!“, dieses herzliche Dankeschön konnte Meyer im Namen der ganzen Gemeinde weitergeben.

Selbstverständlich gab‘s im Anschluss daran noch Geschenke.

6. Februar 2025

Text: hwm, msch

Fotos: msch





